

# Herzlich Willkommen



## Workshop 4

### Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Pflegefamilien

Chancen und Grenzen familiärer Netzwerke bei der  
Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen  
und ihre professionelle Begleitung

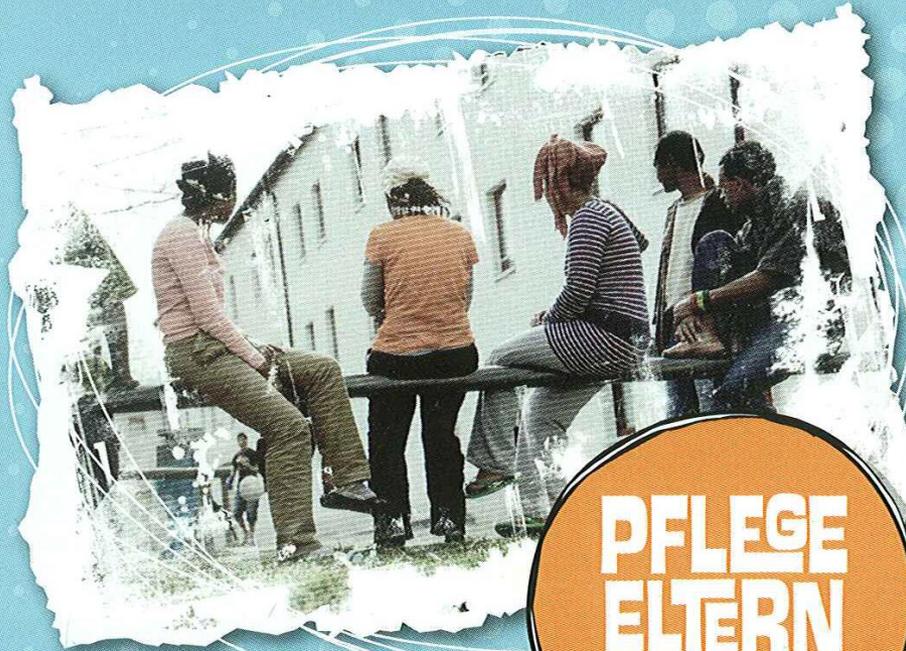
Martin Enzelberger, SkF Nürnberg

# Gliederung



1. Gewinnung von Pflegeeltern für umF
2. Überprüfung
3. Voraussetzungen und Grenzen für Pflegeverhältnisse

# JUNGE FLÜCHTLINGE ANGEKOMMEN... UND JETZT?



**PFLEGE  
ELTERN  
GEWINNEN**

# Themen



- Teil I:  
Der Weg nach Deutschland und die ersten Wochen
  
- Teil II:  
Wie wird man eine Pflegefamilie für einen UMF
  - Rechtliches
  - Abläufe
  - Hintergründe
  
- Teil III:  
Besonderheiten und Anforderungen



# Teil I: Der Weg nach Deutschland und die ersten Wochen

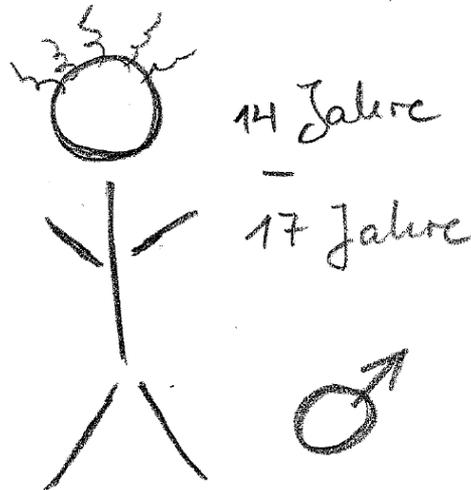


# Flucht



– UMF kommen nach Deutschland

- Wasser
- Land
- Luft

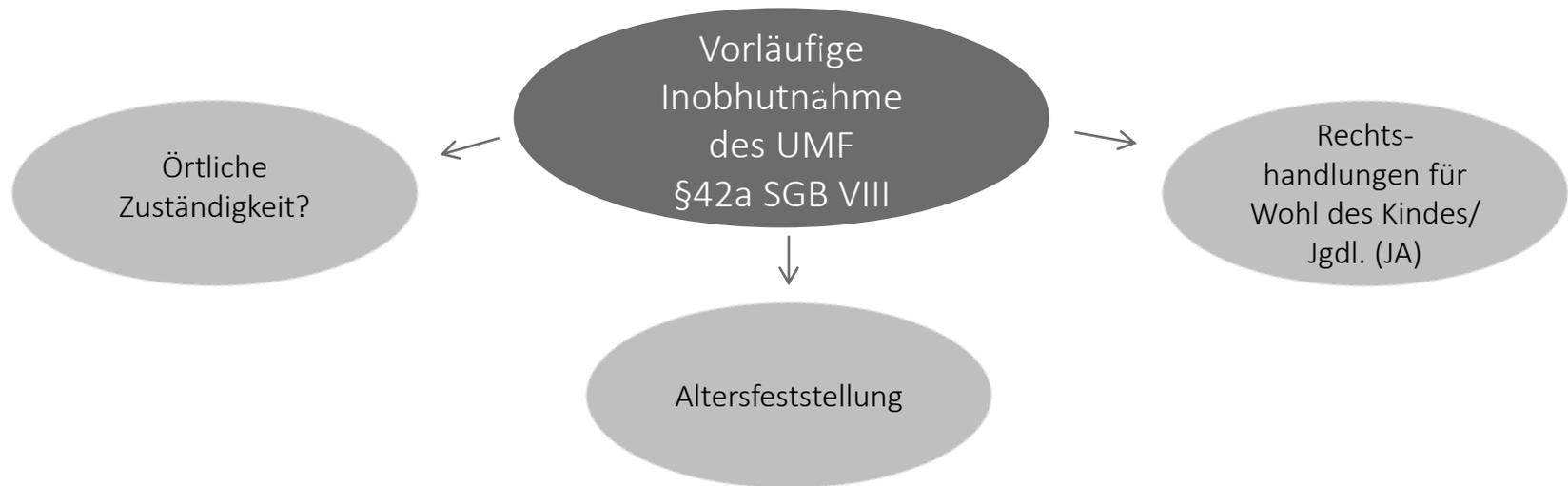


# Flucht



- Gründe
  - Bürgerkriegsflüchtlinge
  - Ehemalige Kindersoldaten
  - Perspektivsuchende/ Ausreißer
  - Politische Verfolgung
  - Geschlechtsspezifische Verfolgung
  - Dubliners/ Refugees in Orbit
  - Zugehörigkeit zu einer sozialen Gruppe
  - Kumulative Diskriminierung
  - Religion
  - ...

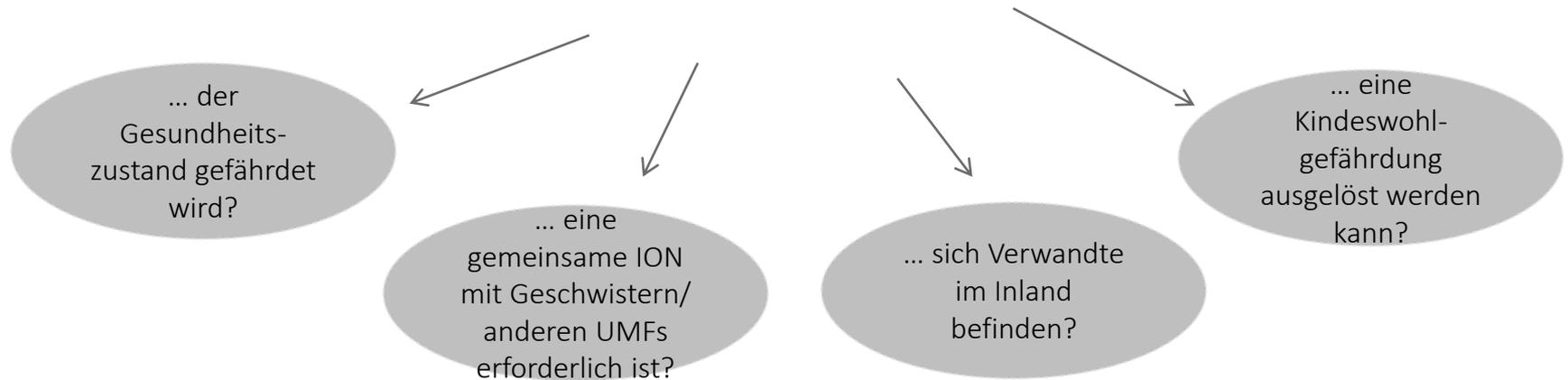
# Verteilungsverfahren



# Verteilungsverfahren



Abklärung, vor einer bundesweite Verteilung, ob ...



# Verteilungsverfahren



## Anmeldung zur Verteilung

1

- Frist: Innerhalb Tagen nach der vorläufigen ION
- Beim **Bayrischen Landesjugendamt**
- Nach § 42a Abs. 2 SGB VIII

3

- **Landesamt** benennt **örtliches JA**
- Frist: innerhalb 2 Werktage

## Abmeldung zur Verteilung

2

- Fallmeldung bei **Bundesverwaltungsamt**
- Frist: innerhalb 3 Werktagen
- Benennung des zuständigen Landes
- Frist: innerhalb 2 Werktagen

4

- Verbringung des UMF zum zuständigen JA durch geeignete Person
- ION
- Vermittlung der Daten

# Das Clearingverfahren



- Dauer: ca. 3 Monate
- Klärung von
  - Identität
  - Gründe für die Flucht
  - Pädagogischer Bedarf
  - Medizinischer Bedarf
- Danach: passende Maßnahme
  - Wohngruppe
  - Pflegefamilie



# Das Clearingverfahren



- Möglichkeit zur:
  - schulischen ...
  - beruflichen ...
  - sprachlichen Integration finden
  
- ➔ Maßnahmen in die Wege leiten
  
- Währenddessen:
  - Vormund wird bestellt
  - Ruhen der elterlichen Sorge

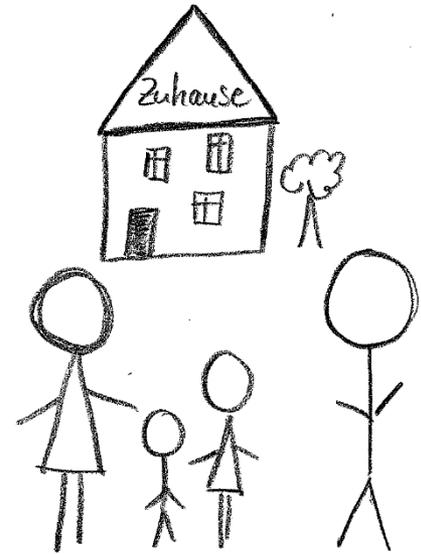
# Rechtliches



- Der Vormund
- Der Asylantrag
- Die Residenzpflicht
- Das Recht auf Bildung



# Teil II: Wie wird man eine Pflegefamilie für einen UMF



# Rechtliche Grundlagen für Vollzeitpflege



- Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII
  - Ambulante Hilfen
  - Stationäre Hilfen
  - Vollzeitpflege §§ 27, 33 SGB VIII  
(zeitlich befristet oder auf Dauer)
  
- Örtliche Zuständigkeit nach § 86 SGB VIII
  - Bei gestelltem Asylantrag
    - § 86, 7: Das örtl. Jugendamt am Wohnort der Pflegeeltern wird sofort zuständig
  - Ohne Asylantrag
    - das Jugendamt, welches die HzE einrichtet bleibt zuständig (min. 2 Jahre)

# Rechtliche Grundlagen für Vollzeitpflege



- Hilfeplanverfahren nach § 36 SGB VIII

Ziele

Perspektiven

Aufgaben

- Partizipation der Jugendlichen
- Umgangsrecht

# Wie werde ich eine Pflegefamilie?



- Allgemeine Informationen zum Thema
  - Infoabend/ Internet/ Literatur/ Fachstelle
- Informationsgespräch bei einem freien Träger ihrer Wahl
- Bewerberunterlagen
  - Erweitertes Führungszeugnis
  - Ärztliches Attest
  - Verdienstnachweis
  - Lebensbericht
  - Bewerberbögen



# Wie werde ich eine Pflegefamilie?



- Weitere Gespräche und Hausbesuch(e)
- 6 Fortbildungsmodule
- Eignungsbericht
- Eignungsfeststellung



# Recht und Pflichten von Pflegefamilien



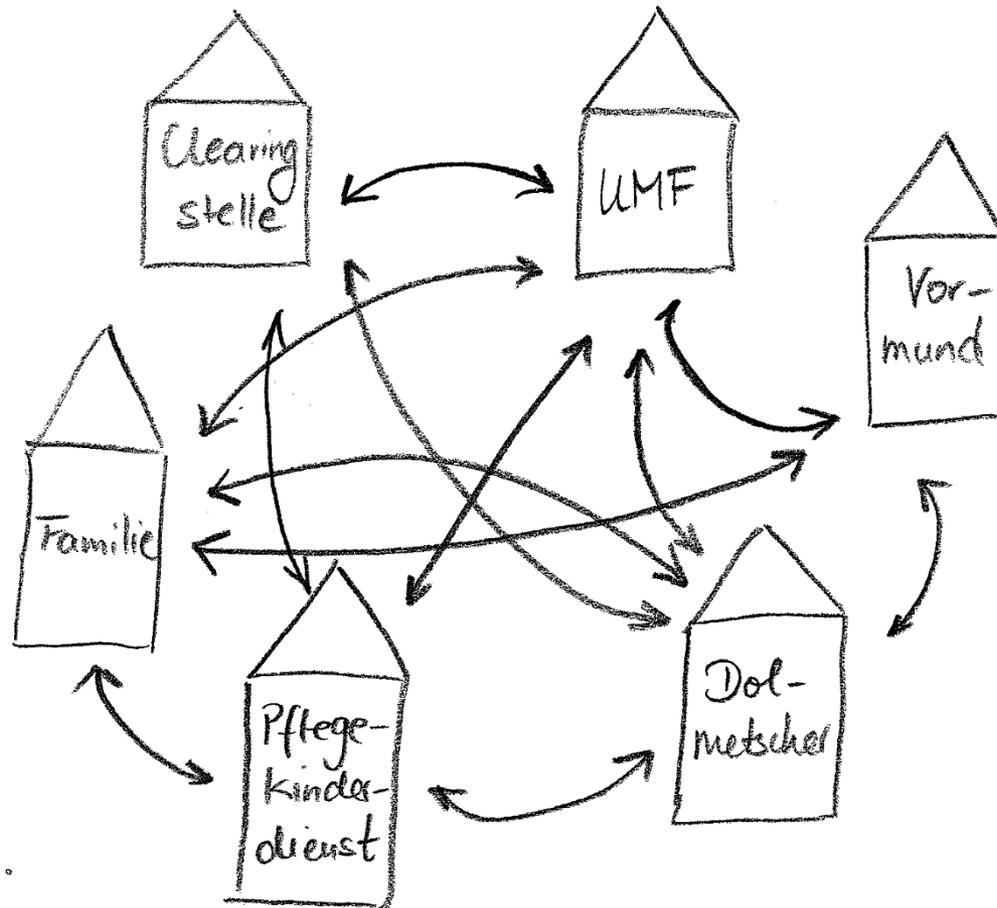
- Recht auf Beratung und Unterstützung → § 37, 2 SGB VIII
- Regelung der Angelegenheiten des täglichen Lebens
  - → Vollmacht:
    - Aufsichtspflicht
    - Sozialgeheimnis
    - Mitteilungspflicht

# Leistungen von Pflegefamilien



- Pflegegeld ab 12 Jahren → 939 €
- Einmalige Beihilfen
- Kindergeld
- Steuerliche Berücksichtigung
- Krankenversicherung
- Rentenversicherung
- Unfallversicherung
- Nürnberg Pass

# Beteiligte



# Kennenlernen und Entscheidung



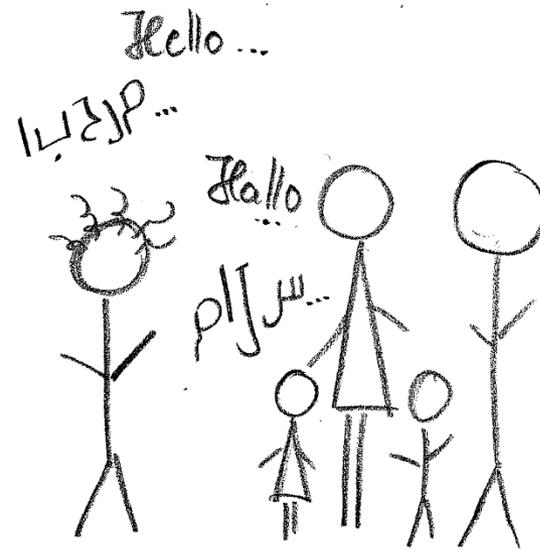
- Infos über geeigneten Jugendlichen durch ASD oder Clearingstelle an freie Träger
- Freier Träger meldet mögliche Familien
- ASD und Vormund wählen aus
- Pflegefamilie wird angefragt und erhält Infos

# Kennenlernen und Entscheidung



- Begleitetes Kennenlernen in Clearingstelle oder bei freiem Träger
- Weitere Kontakte zum näheren Kennenlernen und als Entscheidungshilfe
  - Mit Begleitung
  - Unternehmungen
  - Besuche bei Pflegefamilie

Unterstützung durch  
Dolmetscher möglich



# Kennenlernen und Entscheidung



- Umzug nach Absprache und Regelung der Formalitäten





# Teil III: Besonderheiten und Anforderungen

# Besonderheiten und Anforderungen



- Erziehungsauftrag/ Autonomie
- Schulische und berufliche Integration
- Kulturelle Integration
- Psychische Belastungen

Trauen Sie  
es sich zu?



? ? ? ?  
? Offene Fragen ?  
? ? ? ?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit